



Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg

Anfrage

gemäß § 7 der Hauptsatzung

Anfragen Nr.: ANF/VIII/0049

Gegenstand: Abstellmöglichkeiten für Fahrräder

Behandlung: öffentlich

Anfrage vom: 28.02.2025

Einreicher: Ratsherr Raphael Wittek

Sehr geehrter Herr Stadtpräsident,

veranlassen Sie bitte die Beantwortung folgender Fragen durch den Oberbürgermeister.

Mit freundlichen Grüßen

Raphael Wittek

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

ich bitte um die Beantwortung folgender Fragen.

Sachverhalt:

Viele Nutzende des öffentlichen Personennahverkehrs fahren nahezu täglich mit dem Fahrrad zum zentralen Omnibusbahnhof (ZOB). In dieser Woche ist zahlreichen Pendlerinnen und Pendlern aufgefallen, dass ein erneuertes Sicherheitsgeländer zwar eine optische und sicherheitstechnische Aufwertung darstellt, jedoch nun eine zuvor häufig genutzte Abstellmöglichkeit für Fahrräder entfällt. Auf dem Geländer befindet sich durchgängig der Hinweis „Fahrräder abstellen verboten“, wodurch deutlich wird, dass dort kein Fahrrad mehr angeschlossen werden darf.

Leider fehlen in unmittelbarer Nähe des ZOB ausreichend sichere und diebstahlgeschützte Abstellmöglichkeiten. Zwar existiert bereits ein kleiner Fahrradständer, dieser scheint jedoch nicht für den tatsächlichen Bedarf ausgelegt zu sein. Vor dem Hintergrund einer nachhaltigen Mobilität und zur weiteren Förderung des Umweltverbunds wäre es daher sinnvoll, zusätzliche Abstellflächen bereitzustellen oder auf bereits vorhandene, aber bisher unzureichend ausgeschilderte Stellplätze hinzuweisen.

In diesem Zusammenhang bitte ich die Verwaltung um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Sind zusätzliche Abstellmöglichkeiten für Fahrräder am zentralen Omnibusbahnhof geplant? Falls ja, wann ist mit einer Umsetzung zu rechnen?
2. Falls keine neuen Abstellanlagen geplant sind: Gibt es bereits alternative Standorte in unmittelbarer Nähe, an denen Fahrräder sicher abgestellt werden können?
3. Könnten gegebenenfalls Hinweisschilder aufgestellt werden, die auf nahegelegene Abstellmöglichkeiten hinweisen, um Radfahrenden die Orientierung zu erleichtern?

Darüber hinaus würde ich gerne erfahren, ob die Stadt plant, das Angebot an Fahrradabstellanlagen auch an anderen wichtigen ÖPNV-Knotenpunkten im Stadtgebiet auszubauen.

Ich danke Ihnen im Voraus für die Beantwortung meiner Fragen und bitte um eine zeitnahe Rückmeldung.

Mit freundlichen Grüßen

Raphael Wittek

Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg - Postfach 11 02 55 - 17042 Neubrandenburg

Herrn
Raphael Wittek
CDUplus-Fraktion
Friedrich-Engels-Ring 53
17033 Neubrandenburg

12.03.2025

ANF/VIII/0049 – Fahrradabstellmöglichkeiten

Sehr geehrter Ratsherr Wittek,

zu Ihrer o. g. Anfrage teile ich Folgendes mit:

Die von Ihnen in Ihrer Anfrage beschriebene Änderung auf dem Zentralen Omnibusbahnhof (ZOB) in Form des versetzten Geländers sowie der angebrachten Beschilderung „Fahrräder abstellen verboten“ hat ursächlich mit dem Erfordernis einer größeren Fahrkurve für die zeitnah verkehrenden Elektrobusse der Neubrandenburger Verkehrsbetriebe GmbH zu tun. Der zusätzlich geschaffene Freiraum ist für die Anfahrt der Busse zum Bahnsteig der Linien 9 und 1 ohne Zwischenstopp zwingend erforderlich und somit freizuhalten.

Ersatzweise wurden in unmittelbarer Nähe Fahrradbügel gesetzt, um eine alternative Abstellmöglichkeit anzubieten und der Zuwiderhandlung durch Befestigung an dem neu gesetzten Geländer vorzubeugen. Eine Erweiterung der nunmehr vorhandenen Fahrradabstellmöglichkeiten auf dem ZOB ist seitens der Stadt nicht geplant.

Dass die nahe des ZOB vorhandenen Fahrradabstellmöglichkeiten nicht ausreichen, lassen die zahlreich dort an den Geländern angeschlossenen Fahrräder vermuten. Diesbezüglich möchte ich jedoch darauf hinweisen, dass die zwischen ZOB und Bahnhof vorhandenen Fahrradständer kaum oder gar nicht genutzt werden. Nach Rücksprache mit den verantwortlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadtverwaltung sind zum Sachverhalt „ungenügende Anzahl an Fahrradabstellanlagen“ keine Beschwerden eingegangen.

Derzeit sind im Bereich des Bahnhofvorplatzes weitere Fahrradabstellmöglichkeiten vorhanden, die jedoch in der Regel eine hohe Auslastung aufweisen.

Im Zuge der geplanten Umgestaltung des Bahnhofsvorplatzes (siehe Homepage der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg) werden zahlreiche, zum Teil auch überdachte Fahrradabstellmöglichkeiten entstehen, die selbstverständlich auch den Nutzenden des Buslinienverkehrs zur Verfügung stehen werden. Ein adäquater Aus- und Umbau des ZOB ist zeitnah nicht zu erwarten.

Ihre Anmerkung auf eine entsprechende hinweisende Beschilderung zu nahegelegenen Fahrradabstellanlagen wird geprüft.

Die Notwendigkeit des Ausbaus vorhandener Fahrradabstellanlagen im Stadtgebiet wird derzeit nicht gesehen. Bei Beschwerden, Anfragen oder nachweislich relevant steigendem Bedarf durch geänderte Standortbedingungen wird das Erfordernis durch die entsprechenden Fachabteilungen geprüft und ergebnisorientiert vor Ort umgesetzt.

Sollten Sie Rückfragen haben, wenden Sie sich bitte gern an Frau Krasemann (Tel. 0395/555-2506).

Mit freundlichen Grüßen



Silvio Witt
Oberbürgermeister